

Fettabsaugung oder Diät?

21.01.2002

"Die Fettabsaugung (Liposuction) ist einer der häufigsten Eingriffe in der Plastisch-Ästhetischen Chirurgie. Im Jahr 2000 wurden in den USA, wo von der American Society of Plastic Surgeons entsprechende Statistiken erhoben werden, über 350.000 Eingriffe durchgeführt. Obwohl in Österreich keine genauen Statistiken verfügbar sind, dürfte die Tendenz vergleichbar sein. Bei der modernen Fettabsaugung wird das Fett mit dünnen (zwei bis drei Millimeter dicken) Kanülen über kleinste Incisionen (Einstiche) durch Unterdruck entfernt. Das Faszinierende dabei ist, daß man Körperkonturen operativ verändern kann ohne deutlich sichtbare und störende Narben zu setzen. In den Anfängen war die Fettabsaugung mit relativ großem Blutverlust verbunden, sodaß nur kleine Mengen abgesaugt werden konnten. Heute gibt es verschiedene Varianten der Technik (nasse Methode, supernasse Methode, Ultraschallabsaugung, Powerliposuction mit oszillierenden Kanülen), die alle in der Hand des geübten und erfahrenen Plastischen Chirurgen hervorragende Resultate liefern können. Fettabsaugung ist kein bequemer Ersatz für vernünftige Ernährung, sportliche Betätigung bzw. ausreichende Bewegung und kein taugliches Mittel um generelles Übergewicht zu bekämpfen. Die Hauptindikation liegt in der Reduktion von Fettzellen an Problemstellen, die geschlechtsspezifisch und genetisch-konstitutionell angelegt sind. Dort ist eine dauerhafte Konturkorrektur und ein langfristiges Ergebnis zu erwarten. Für ein gutes Ergebnis ist Voraussetzung, daß die Haut noch genügend Elastizität aufweist, um sich dem verringerten Volumen anzupassen. Nach der Operation ist eine mehrwöchige Kompressionsbehandlung notwendig, um den Schrumpfungsprozeß der Haut zu unterstützen. Es besteht heute Konsensus, daß zwei bis drei Liter Körperfett praktisch risikolos in einer Operation abgesaugt werden können. Bei größeren Mengen (sog. Megaliposuctions) steigt das Risiko an Komplikationen deutlich an. Es gibt wissenschaftliche Studien über Fettabsaugungen bis zu 17 Litern und mehr, die bei richtiger chirurgischer und anästhesiologischer Technik möglich sind. Dies ist nur in speziellen Fällen und bei entsprechenden Voraussetzungen (intensivmedizinische Infrastruktur) sinnvoll und das Risiko muß sorgfältig abgewogen werden. Die Frage, ob eine Fettabsaugung sinnvoll ist, kann nur individuell in jedem Einzelfall beantwortet werden, wobei die erfahrenen Fachärzte für Plastische Chirurgie die besten Ansprechpartner sind. Außerdem sollten solche Eingriffe nur an Institutionen mit hochstehender technischer und personeller Infrastruktur durchgeführt werden, vor dubiosen Billigangeboten ist dringend abzuraten.